



Landesverband 4

für sportliches Großkaliberschießen in
Nordrhein-Westfalen e.V.



Ausschreibung 2023 2. BDS Rurlandcup

Disziplinen:

Es werden nur ausgesuchte Lang- und Kurzwaffendisziplinen angeboten gemäß BDS-Sporthandbuch in der z. Zt. gültigen Fassung.

25 Meter Präzision Kurz- und Langwaffe (bis 1500 Joule)
25 Meter Speed Kurzwaffe und Büchse
25 Meter Fallscheibe Kurzwaffe und Büchse (bis 1500 Joule)
15 Meter Fallscheibe Flinte
100 Meter Präzision (bis 4000 Joule)
Mehrdistanz Büchse

Dieser Wettkampf wird nach dem BDS-Sporthandbuch, neuester Fassung durchgeführt.

Achtung wichtig!!

Bei Fallscheibe keine Magnum-Munition und kein .30 Carbine!!
Ab 56 Jahre kann im Langwaffenbereich statt liegend auch sitzend geschossen werden.
Bei der Stanbuchung im Programm muss angegeben werden, dass sitzend geschossen wird.

Starterklassen: Alle Klassen gemäß gültigem Sporthandbuch.

Geräteklassen: Alle Klassen gemäß gültigem Sporthandbuch.
Es wird ein Halbprogramm bei 100m Präzision geschossen.

Termine: **Samstag, 04.02.2023 09 Uhr bis 18 Uhr**
Samstag, 11.02.2023 09 Uhr bis 18 Uhr

Da nicht alle Disziplinen an beiden Tagen geschossen werden, bitte in der Standauslastung nachschauen welche Disziplinen an welchem Tag geschossen werden.

Ort: Schießstand SSV Rurtal Hückelhoven: Bergerhof, 41836 Hückelhoven-Kleingladbach
Anfahrtskizze auf der Homepage des Vereins: www.ssv-rurtal.de
Email: bjorn.roden@bdsnrw.org; reiner.schlebusch@gmx.de

Startgeld: 7,00 € für jeden Start (Die Jugendklasse ist vom Startgeld befreit.)

Das Startgeld ist gesamthaft pro Verein und im Voraus zu entrichten. Für den Verein besteht dazu die Möglichkeit, sich eine Vereinskennung (VKxxxx) anzulegen um die Rechnung auszudrucken.

Die Startgelder sind **AB dem 16.01.2023** auf folgendes Konto zu überweisen:
Achtung: Bitte **KEINE** Einzelüberweisungen durch Schützen

Inhaber: Björn Roden
IBAN: DE17 3104 0015 0456 0421 00
Commerzbank
Verwendungszweck: Vereinsnummer + BDS Rurlandcup

Sollten noch Forderungen gegen den Verein bestehen, ist bis zur vollständigen Zahlung kein Schütze für einen Start zugelassen

Startgeld ist „Reuegeld“. Das heißt: Eine Rückerstattung bei „Nicht-Antritt“ erfolgt nicht!
Starts können nicht auf andere Schützen übertragen werden

Anmeldung:

Vom **05.12.2022** bis zum **15.01.2023** kann man sich ausschließlich online (<https://bdsmeisterschaft.de/>) zur Meisterschaft anmelden.

Nach vollständigem / vereinsweisem Startgeldeingang können ab dem **18.01.2023** auch die Startplätze



Landesverband 4

für sportliches Großkaliberschießen in
Nordrhein-Westfalen e.V.



gebucht werden.

Achtung: Es werden nur Vereine freigegeben, die das komplette Startgeld überwiesen haben.

Buchungsende 30.01.2023.

Bitte beachten Sie, dass die im System angegebenen Bahnnummern nur eine Hilfestellung für die Einteilung sind.

Die Schießbahnen werden vor Ort durch die jeweiligen Schießleiter vergeben. Ein Anspruch auf die gebuchte Schießbahn besteht grundsätzlich nicht.

Allgemeine Hinweise und Sicherheitsbestimmungen

Bitte beachten Sie, dass die im System angegebenen Bahnnummern nur eine Hilfestellung für die Einteilung sind. Die Schießbahnen werden vor Ort durch die jeweiligen Schießleiter vergeben. Ein Anspruch auf die gebuchte Schießbahn besteht grundsätzlich nicht.

Der Start am Wettkampftag kann nur mit einer gültigen Beitragsmarke im BDS-Ausweis erfolgen.

Alle Beitragsmarken aus 2021 sind bis zum 31.03.2022 gültig.

Die Startzeiten können leicht von den mitgeteilten Terminen abweichen. Teilnehmer haben sich rechtzeitig auf den jeweiligen Ständen einzufinden. Die Anmeldung hat bei Startzeiten bis 11:00 Uhr mindestens 30 Min., bei Startzeiten nach 11.00 Uhr-min. 60 Min., bei Startzeiten nach 14.30 Uhr-min. 90 Min., vor dem ersten Starttermin zu erfolgen.

Meldet ein Starter sich zu seiner vorgesehenen Startzeit nicht rechtzeitig an, so hat er keinen Anspruch auf eine Ersatzstartzeit.

Es gelten die Vorgaben der Verordnung zum Waffengesetz, insbesondere in Bezug auf die vom Schießsport ausgeschlossenen Waffen (§ 6 AWaffV). Bei kritischen Waffen hat der Schütze den Nachweis der Freigabe für den Schießsport selbst zu erbringen. Den Anweisungen der Standaufsichten ist Folge zu leisten. Bei groben Sicherheitsverstößen erfolgt sofortiger Ausschluss vom Wettbewerb.

Es gilt ein generelles Verbot für eingeschaltete Handys im Bereich der Schützenstände. Bei Verstoß kann ein Standverweis erfolgen.

Waffen dürfen nur auf dem Schießstand nach vorheriger Anweisung der Schießleiter aus- bzw. eingepackt werden.

Wie weisen ausdrücklich auf den „Dress-Code“ des BDS hin: keine Camouflage-, Militärkleidung, etc.! (Dies gilt auch für Kopfbedeckungen und für Gesichtsmasken (Mund-Nasen-Schutz!))

Jeder Teilnehmer haftet für durch ihn verursachte Schäden. Hierbei sind die für die jeweilige Anlage geltenden Bedingungen maßgeblich.

Die am Wettkampftag geltenden Vorschriften und Einschränkungen bezüglich der Covid19-(Corona)-Pandemie sind zwingend einzuhalten. (siehe auch Hygieneplan des LV4 !!!!)

Eine Nichtbeachtung kann zum Ausschluss führen.

Die Durchführung des Wettkampfs erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Corona-Schutzverordnung des Landes NRW bzw. behördliche „Corona-Regeln“ an den Wettkampftagen eine entsprechende Veranstaltung erlauben. Sollten die Pandemieentwicklung und damit verbundene behördliche Verbote eine Wettkampfdurchführung nicht zulassen, wird der Wettkampf ggfls. auch kurzfristig abgesagt. Zu diesem Zeitpunkt eventuell bereits gezahlte Startgelder werden in diesem Fall erstattet.

Sollte am Wettkampftag ein durch eine Bundes- Landes- Kreises- oder einer ähnlichen Verordnung ein negativer Test, ein Impfnachweis oder ein Nachweis über eine überstandene Infektion nötig sein, so ist dieser mitzubringen.

Änderungsvorbehalt: Der Veranstalter behält sich Änderungen auf Grund von ihm nicht zu verantwortenden Ereignissen vor.

Mit freundlichen Grüßen

Björn Roden
Bezirkssportleiter KW Bezirk 5



Reiner Schlebusch
Bezirkssportleiter Langwaffe Bezirk Süd